

Bericht: Radweg Satteldorf-Ellrichshausen – Baufortschritte und Brückenarbeiten

Radweg Satteldorf-Ellrichshausen – Ein weiterer wesentlicher Bauabschnitt hat begonnen

Nach den Bauferien schreiten die Arbeiten am rund 5,3 Kilometer langen Radweg zwischen Satteldorf und Ellrichshausen nun wieder voran.

Die Installation der sogenannten „Lückenampel“ an der Bahnunterführung am Ortseingang Ellrichshausen wurde erfolgreich abgeschlossen. Die Anlage wird künftig den Verkehr durch die lediglich 3,16 Meter breite Unterführung regeln: Mit Dauergrün in Fahrtrichtung Satteldorf sowie einer Anforderungsschleife für die Gegenrichtung. Die Inbetriebnahme der Ampelanlage erfolgt jedoch erst mit Fertigstellung des gesamten Radwegs, um einen durchgängigen und funktionsfähigen Verkehrsablauf zu gewährleisten.

Aktuell laufen die vorbereitenden Aufgrabungsarbeiten für die geplante Fahrradbrücke. Diese wird als vorgefertigtes Bauwerk – ein sogenannter Rahmendurchlass – eingebracht. Für den Einbau ist eine Vollsperrung der Kreisstraße K2504 im Zeitraum vom 23. bis 25. September vorgesehen. Nach derzeitigem Planungsstand könnte sich die tatsächliche Vollsperrung bei planmäßiger Durchführung voraussichtlich auf den 24. September beschränken: An diesem Tag wird der Rahmendurchlass mithilfe eines Krans eingehoben und an der vorgesehenen Stelle positioniert.

Die Bauarbeiten an der Brücke müssen innerhalb dieses engen Zeitfensters zügig durchgeführt und bis Ende September 2026 abgeschlossen sein. Grund hierfür sind wasserrechtliche und naturschutzfachliche Vorgaben, die Arbeiten am Gewässer nur in diesem begrenzten Zeitraum zulassen.

Mit dem Einbau der Brücke wird ein weiterer wesentlicher Bauabschnitt abgeschlossen und die Gesamtfertigstellung des Radwegs rückt näher. Die Gemeindeverwaltung bittet bereits jetzt um Verständnis für die kurzzeitige Vollsperrung Ende September und dankt allen Verkehrsteilnehmern für ihre Geduld.